

Kontakt

Gruppensprecherin

Margot Pietsch

Tel.: 033438 67761

E-Mail: margot.pietsch@web.de

Schatzmeister

Heinz Pfingst

Tel.: 030 30643340

E-Mail: HeinzPfingst@gmx.de

Internet

www.polio-selbsthilfe-berlin.de

Konto

RG 21 Berlin Polio team Nord


Evangelische Bank

IBAN: DE44 5206 0410 0003 9088 95

BIC: GENODEF1EK1

Gruppentreffen

wo ???

im Lichtenberger
Begegnungszentrum 

LIBEZEM
Rhinstraße 9
10315 Berlin

S-Bahn Friedrichsfelde Ost 

wann ???

jeden 2. Donnerstag
im Monat
von 15:00 Uhr
bis 18:00 Uhr

was ???

Füreinander – Miteinander

- Themenbezogene Gespräche
- Vorträge von Fachleuten
- Seminare
- Feste feiern
- Ausflüge

Selbsthilfegruppe Poliobetroffener Berlin



RG 21 Berlin

Polio team Nord

- Hilfe
- Information
- Beratung

Regionalgruppe des
Bundesverbandes
Polio e.V.

Interessengemeinschaft von
Menschen mit
Spätfolgen
der Kinderlähmung

Spätfolgen von Kinderlähmung

Neben den orthopädischen Folgen durch die Fehlbelastung von Gelenken und Bändern treten Jahrzehnte nach einer akuten Erkrankung an Kinderlähmung (Poliomyelitis, kurz Polio), bei vielen Betroffenen neue und unerklärliche Beschwerden auf:

- Zunehmende Muskelschwäche der gelähmten Körperregionen wie auch neue Lähmungen
- Rasche Erschöpfung, Ermüdung
- Diffuse Muskel-, Nerven- und Gelenkschmerzen
- Temperaturregelungsstörungen, Kälteintoleranz
- Probleme mit der Atmung, nächtliche Unterbeatmung, Schlafapnoe
- Aufwachprobleme nach einer Vollnarkose

Diese Symptome sind Hinweise auf die Erkrankung am

Post-Polio-Syndrom (PPS)

Das Post - Polio - Syndrom (PPS)

kann sich nach Jahrzehnten einer stabilen Phase, die auf eine akute Polioerkrankung folgt, äußern.

Die unspezifischen Symptome werden oft weder von den Ärzten noch von den Betroffenen selbst auf die durchgemachte Polio zurückgeführt.

Durch falsche Therapie wird der Krankheitsverlauf eher verschlimmert.

Die akute Polio ist eine Infektion der Nervenzellen, der Motoneuronen im Rückenmark.

Die Ursache des PPS wird durch chronische Überforderung dieser Nerven und in Folge dessen, im Zugrundegehen der verbliebenen sowie der geschädigten Nervenzellen vermutet.

Das PPS ist eine Ausschlussdiagnose. Das bedeutet, andere Erkrankungen müssen ausgeschlossen sein.

Heilung dieser Zweiterkrankung gibt es zurzeit nicht.

Wir helfen uns selbst

- Informationen zu
Therapiemöglichkeiten
- Hilfen zur Lebensführung
- Erfahrungsaustausch

Weitere Informationen

Bundesverband Poliomyelitis e. V.

Interessengemeinschaft von Personen
mit Kinderlähmungsfolgen

Mitgliedschaften

Paritätischer Niedersachsen e. V.
BAG Selbsthilfe e. V.
Achse e. V. (seltene Erkrankungen)

Geschäftsstelle

Reha-Klinik „Miriquidi“
Freiberger Str. 33
09488 Thermalbad Wiesenbad

Tel.: 03733 5041187

Fax: 03733 5041188

E-Mail: info@polio-selbsthilfe.de

Internet: www.polio-selbsthilfe.de

